Mobilität mit Zukunft VCS
Immobilien und Mobilität

Webinar für autoreduzierte Areale
29. Oktober 2025

Veloparkieren in Wohnsiedlungen

Daniel Sigrist
planum biel ag

planum
biel ag

Inhalt

1. Grundlagen
2. Bedarf
3. Standort
4. Projektierung
5. Crash-Kurs

planum
biel ag

1. Grundlagen

VSS - Normen

- technisch knapp

Zwei Normen

- Bedarf und Standortwahl
- Projektierung

Zu beachten:

- Normen sind Richtlinien und haben keine rechtlich verbindliche Wirkung
- bei Erwähnung in den Baugesetzen und Bauordnungen sind sie rechtlich verbindlich
- es gibt 26 kantonale Baugesetze und unzählige Baureglemente

planum
biel ag

Handbuch Veloparkierung

- best practice mit vielen Tipps und Darstellungen
- Inhalt analog Normen
- veröffentlicht 2008
- gratis

Soll 2026 überarbeitet werden:

- E-Velos und Lastenräder
- Abmessungen von Velos (Abstände)
- evtl. Bedarf an Velo-P
- redaktionelle Anpassungen

Merkblätter -
zum Beispiel Kantone ZH, SG, TG

- basieren auf Normen und Handbuch Veloparkierung

Leitfaden von Gemeinden - zum Beispiel Stadt Bern

- präzisierte Anforderungen

2. Bedarf

Bedarf Wohnen

- 1 Velo-Parkplatz pro Zimmer
- Beispiel: 5 x 4-Zimmer - Wohnungen = 20 Velo-P (Zimmerzahl inkl. Küche und Wohnzimmer)
- Velo-Besitz ist massgebend inkl. Kindervelos, Like-a-Bike usw.
- Besucher sind darin enthalten

Neue Wohnareale (Beispiel Stadt Bern)

- Zielwert = 1.5 Velo-Parkplätze pro Zimmer
- auch unter Berücksichtigung der Mobilitätsziele einer Gemeinde / Agglomeration

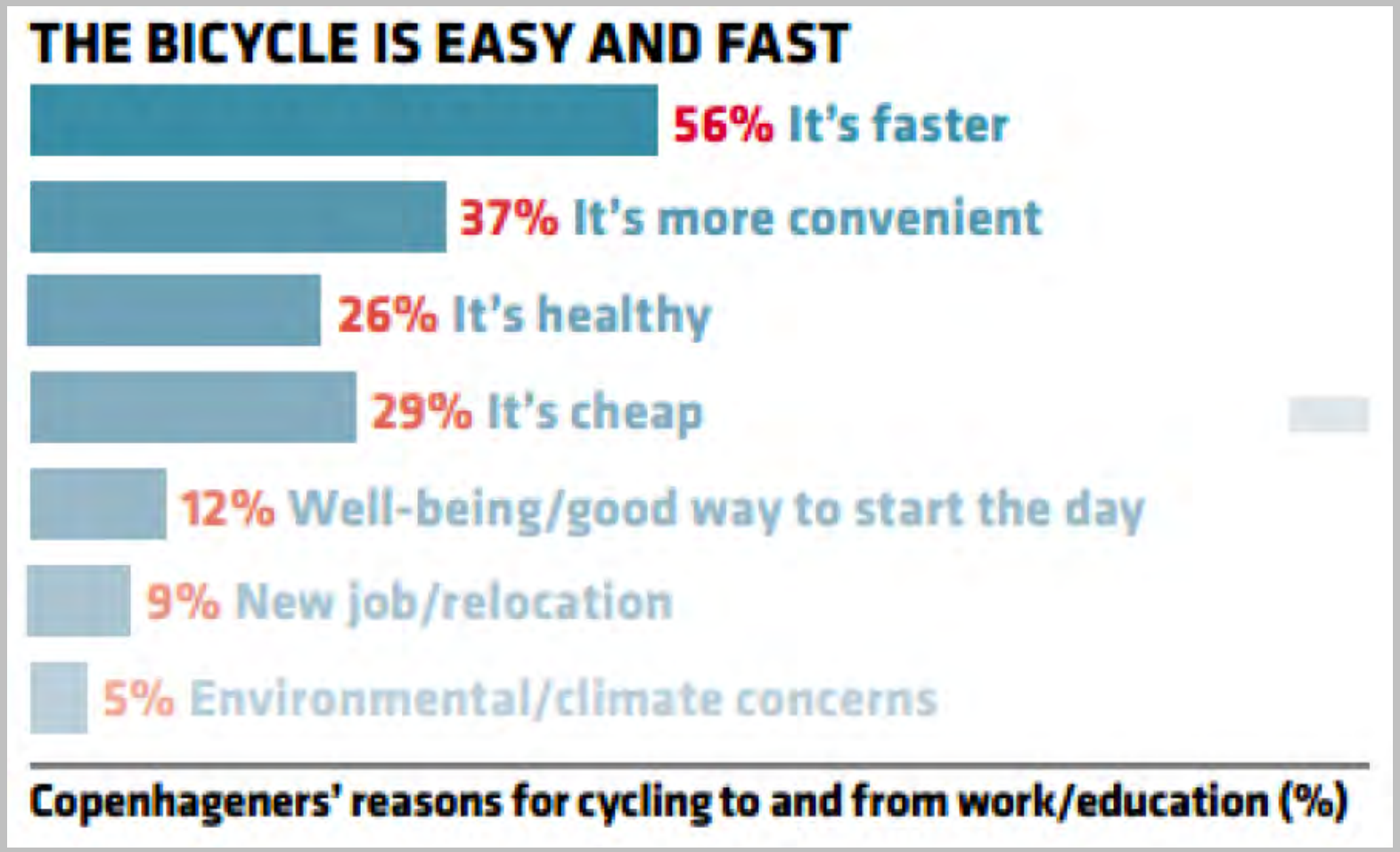
3. Standort

Nahe an den Eingängen!

planum
biel ag

Das Velo ist ein „von Tür zu Tür“ - Verkehrsmittel:

- Umfrage aus Kopenhagen
- lange Fusswege zum Velo-Parkplatz nehmen dem Velo den Vorteil weg



Aufteilung

- ca. 30 % Kurzzeitparkplätze
- ca. 70 % Langzeitparkplätze
- viele dezentrale Anlagen statt wenige zentrale
- ca. 20 % aller Plätze für Lastenräder, Anhänger usw.

Kurzzeitparkierung

- ebenerdig
- nahe bei Eingängen / Treppenhäusern (ideal ca. 10 - 15 m, max. 30 m)
- ungedeckte, nicht abschliessbare Anlagen möglich

Langzeitparkierung

- überdachte, abschliessbare Anlagen
- in Untergeschossen möglich

planum
biel ag

Veloparkierung in Eingangsbereichen

Veloparkierung als Gestaltungs- und Zonierungselement im Aussenraum

planum
biel ag

4. Projektierung

Fachgerecht geplante Veloparkierung wird benutzt und wirkt sich positiv auf die Ordnung aus.

planum
biel ag

Zufahrt

- sicher
- fahrend erreichbar (rollend für Schieberampen)
- abgesenkte Randsteine und Trottoirkanten
- unbedingt vermeiden: steile Rampen oder gar Treppen, enge Radien, verwinkelte Zugänge, Durchgang durch mehrere Türen und in der Regel auch gemeinsame Einfahrt mit Autoeinstellhallen

Rampen

- Rampenneigung 6 % (maximal 10 %, gedeckt 12 %)

Kombination mit Einfahrt Tiefgarage ist ungeeignet (besonders für Kinder) und kann nur für kleine Anlagen mit günstigen Randbedingungen in Betracht gezogen werden:

- überblickbar von oben bis unten
- grosszügige Dimensionierung
- flache Rampenneigung
- ausreichende horizontale Flächen vor Ein- und Ausfahrt
- benutzerfreundliches Zutritts- und Toröffnungssystem

Parkiersysteme

- Velos fallen nicht um
- Velorahmen anschliessbar (verringerte Diebstahlgefahr)
- platzsparende Anordnung

Anlehnbügel / Velopfosten

- einfach gestaltet
- für schnelle, unkomplizierte Parkiermanöver

Vorderradhalter

- hoch- / tiefversetzte Vorderräder: platzsparend
- wichtig: mit Anschliessmöglichkeit

Schieberinnen

- platzsparend
- Velo ist geführt

Doppelstockparker

- platzsparend
- obere Etage ist nicht für alle Velos geeignet

Weitere Systeme, wie Aufhängevorrichtungen, Karussell

- nicht für alle Velos geeignet
- nur für Langzeitparkieren, insbesondere Sporträder
- vornehmlich für Verbesserungen in bestehenden Räumen

Parkiersysteme: nicht alle sind geeignet

Lenkerhalter

- umständliches Parkiermanöver
- beschädigt Brems-, Licht- und Schaltkabel
- Velorahmen nur mühsam anschliessbar (falls Vorrichtung vorhanden)
- wird nur selten korrekt benutzt

Vorderradhalter („Böglisständer“)

- Velos sind zu wenig gehalten und können kippen (Felgenkiller)
- keine Anschliessmöglichkeit

Ein paar Zahlen

Abstand ohne Parkiersystem:	**1.0 m**
Abstand mit Parkiersystem,	
ebenerdige Anordnung der Vorderräder:	**0.65 m**
in Diskussion:	**0.75 m**
Abstand mit Parkiersystem,	
hoch/tief versetzte Anordnung der Vorderräder:	**0.45 m**
in Diskussion:	**0.50 m**
Anzahl Steckdosen für E-Velos (Langzeitparkieren)	
in Diskussion:	**10 - 20 %**

5. Crash-Kurs

Früh planen!

und:

Verzicht ist keine Lösung - Velos werden sowieso parkiert!

planum
biel ag

Tipps für die Planung

- früh planen
- genügend Plätze, nahe am Eingang, Kurzzeitparkplätze ebenerdig
- Langzeitparkplätze möglichst in Nebengebäuden oder im Erdgeschoss. Untergeschosse sind teuer, umständlich erreichbar, brauchen Platz für Rampen
- Velorahmen anschliessbar
- bei Unsicherheit mit der Anzahl Velo-P: in Etappen realisieren, Erweiterungsmöglichkeiten festlegen, optimale Standorte zuerst ausrüsten

Von praktischen Überlegungen ausgehen

- Möchte ich diese Anlage täglich mehrmals benutzen?
- Auch mit Lastenvelo oder mit Velo mit Anhänger? Auch mit Kindertransport?
- Kann ich meine 10-jährigen Kinder mit gutem Gefühl diese Rampe selbständig befahren, diese Anlage bedienen lassen?
- Falls man nicht sicher ist: Fachleute beiziehen.

Immer dran denken

- Falsche Standorte / schlechte Anlagen werden nicht benutzt - sie stehen leer.
- Verzicht ist keine Lösung - Velos werden sowieso parkiert!

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit.

planum
biel ag